



**WIRTSCHAFTSVERBÄNDE
PAPIERVERARBEITUNG
(WPV) e. V.**

WPV - Hilpertstraße 22 - 64295 Darmstadt

Hilpertstraße 22
64295 Darmstadt
Telefon 06151/870320
Telefax 06151/8703229
e-Mail: info@vkv.org

WPV-Pressemitteilung 02/2010

WPV: Unhaltbare Aussagen der Mehrweg-Lobby

Die Stiftung Initiative Mehrweg (SIM) wird nicht müde, angebliche Umweltentlastungen durch den Einsatz von Mehrweg-Kunststoffkisten für Obst und Gemüse zu behaupten und bietet hierzu einen so genannten „Umweltrechner“ zum Vergleich von ökologischen Wirkungskategorien an.

Die Wirtschaftsverbände Papierverarbeitung (WPV) e.V. melden erhebliche Zweifel an der Belastbarkeit dieser Öko-Vergleiche an, die auf einer SIM-Lebenszyklusanalyse beruhen.

Eine der völlig unhaltbaren Grundannahmen der SIM-Analyse geht davon aus, dass Obst- und Gemüsesteigen aus Karton und Pappe zu über 80 Prozent verbrannt würden. Diese Prämisse ist geradezu grotesk und diffamiert die Recycling-Leistungen bei Karton- und Pappeverpackungen, so WPV-Geschäftsführer Thomas Pfeiffer.

Richtig ist: Verpackungen aus Karton und Pappe werden bis zu 100 % aus dem Sekundärrohstoff Altpapier hergestellt und nach Gebrauch dem Recycling zugeführt. Sie durchlaufen einen nahezu geschlossenen Recycling-Kreislauf.

Kreislauf-Verpackungen aus Papier, Karton und Pappe haben deshalb seit Jahrzehnten eine allseits anerkannte Führungsrolle beim Verpackungsrecycling, die beispielhaft für andere Packstoffe sein sollte.

Sie können darüber hinaus aufgrund Ihrer Materialeigenschaften in hervorragender Weise an die Füllgutbesonderheiten und an die daraus resultierenden Einzelanforderungen in der gesamten Lieferkette angepasst werden. Dadurch werden unnötige Verkehrs- und Umweltbelastungen vermieden.

Darmstadt, 22. Februar 2010

An die Redaktionen: Vielen Dank für die Zusendung eines Belegexemplars!